

## **Auf leisen Räder unterwegs**

**Im August 2019 ergänzte der Werkhof Wiesendangen den Maschinenpark um ein weiteres Transportfahrzeug. Der grösste Unterschied zu den bestehenden Fahrzeugen liegt in der Antriebstechnik. Der Elektroantrieb anstelle herkömmlichen Diesel oder Benzinmotoren, verbessert auf die Dauer die CO<sub>2</sub>-Bilanz der Gemeinde.**

Der moderne und vielfältige Maschinenpark des Werkhofs Wiesendangen wurde diesen Sommer mit einem elektrisch angetriebenen Transportfahrzeug des italienischen Herstellers Alkè ergänzt. Auf das moderne und andere Auto aufmerksam, wurden die Verantwortlichen über die Lüscher Landmaschinen GmbH aus Bertschikon beim Importeur für die Schweiz, der Firma Ad. Bachmann AG in Tägerchen. Die 7 Mitarbeitenden im Werkhof Wiesendangen sind auf viele Hilfsmittel und Fahrzeuge angewiesen. Die Gemeinde mit den 12 dazugehörenden Weiler beherbergt ca. 6'500 Einwohner und mit einem Einsatzgebiet von über 20 Km<sup>2</sup> zählt sie zu den grösseren Gemeinden im Bezirk Winterthur.

Die Angestellten kümmern sich um das Strassengebiet, Parkanlagen, öffentliche Einrichtungen wie Schulen, Sportplätze usw. Im Fokus der Arbeiten liegen die Reinigung, Schneeräumung und der Unterhalt und die Arealpflege. Das Alkè Elektrofahrzeug ergänzt den bestehenden Diesel Transporter optimal. Weil er schmaler gebaut ist, aber trotzdem eine hohe Nutz- und Anhängelast ausweist, wird er meistens für den Abtransport von Grüngut oder die «Robidog-Abfalltour» eingesetzt. Gefahren wird er mit einer maximalen Geschwindigkeit von 44 km/h vorwiegend im Zentrum der Gemeinde und im Nahverkehr. Zwei Batterie Ladevorgänge pro Woche reichen aus. Was die Bevölkerung am Alkè am meisten schätzt? Den geräuscharmen und emissionsfreien Antrieb; auf leisen Sohlen, Tag für Tag im Einsatz.



Die robuste Bauweise, die komfortable Kabine und die Wendigkeit gaben dem Alkè Elektrofahrzeug den Vorzug



Etwas anders zu fahren: Ich musste mich umgewöhnen, als ich mich das erste mal hinter das Steuer des Alkè ATX340 EH setzte. Manuel Käch, Mitarbeiter Werkhof Wiesendangen



Sichtliche Freude bei der Übergabe des Elektrofahrzeuges Alkè ATX340 EH. Manuel Käch, Heinz Frei und Hansueli Grob mit Adrian Lüscher der Lüscher Landmaschinen GmbH, Bertschikon